

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0361/2024
Amt/Aktenzeichen 69/69-44-000	Datum 14.02.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Werkausschuss der Gebäuwirtschaft Mainz	Entscheidung	28.02.2024	Ö

Betreff:
GWM-Kitaprogramm 2024
hier: Mittelverwendung

Mainz, 20.02.2024

gez.
Marianne Grosse
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss stimmt der vorgeschlagenen Verwendung der Mittel aus dem GWM-Kitaprogramm 2024 zu.

Sachverhalt:

1. Sachverhalt

Gemäß Beschluss des Stadtrates vom 29.11.2024 stehen der GWM für die kontinuierliche Umsetzung des Kitaprogrammes für das Jahr 2024 Mittel in Höhe von 700.000 € zur Verfügung. Seit vielen Jahren werden über den Einzeltitel „Kitaprogramm“ Sondermaßnahmen an den Kitagebäuden finanziert. Hierdurch kann auf spezielle Entwicklungen und besondere Anforderungen zeitnah reagiert werden.

Das Kitaprogramm läuft bewusst zusätzlich zu den Aufwendungen, die sich aus der allgemeinen Objektbewirtschaftung im Bereich der Instandhaltung der städtischen Kitagebäude ergeben, da es sich hier im Gegensatz zur reaktiven Instandhaltung, um planbare Baumaßnahmen handelt. Im Wirtschaftsjahr 2023 beliefen sich die Aufwendungen für Instandhaltung der städtischen Kitas auf ca. 1,4 Mio €. (vorläufig, da das Haushaltsjahr 2023 noch nicht endgültig abgeschlossen ist).

Schwerpunkte der Maßnahmen, die im den vergangenen Jahr über das jährliche Kitaprogramme finanziert wurden, waren insbesondere bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Akustik (Schallschutz) in stadteigenen und angemieteten Gebäuden. Dies Maßnahmen sollen auch im laufenden Jahr 2024 fortgesetzt werden.

2. Lösung

In Abstimmung mit dem Amt 51 - Amt für Jugend und Familie wird vorgeschlagen die Mittel wie folgt zu verwenden:

Vorschlagsliste Einzelmaßnahmen Kitaprogramm 2024	Budget 2024
Akustikmaßnahmen in angemieteten Kitas: Abarbeitung der Maßnahmen aus der in 2022 erstellten Rangliste der angemieteten Objekte (z.B. Kita Emausweg, Kita Riedweg)	380.000,00 €
Sommerlicher Wärmeschutz Erstellung von Konzepten zur Verbesserung des Sommerlichen Wärmeschutzes und Umsetzung der Maßnahmen (z.B. Kita Moltkestraße, Kita Emausweg)	140.000,00 €
Digitilisierung (WLAN) Kita Ausstattung von Kitas mit WLAN (z.B. Kita Emausweg)	17.000,00 €
Sicherheit Einbruch und Diebstahlschutz Absicherung der mit WLAN ausgestatteten Einrichtung mit Einbruchschutz (z.B. Kita Gartengewann, Kita Feldbergplatz...)	63.000,00 €
Umnutzung Kita Freiligrathstraße Umnutzung für 5 Jährige	100.000,00 €
	700.000,00 €

3. Alternative

Es werden andere Maßnahmen beschlossen.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Aus dem o.g. Sachverhalt ergeben sich keine geschlechtsspezifischen Folgen, die einer Analyse und Bewertung bedürfen.

5. Auswirkungen auf den Klimaschutz (Klima-Check)

Auswirkungen auf das Klima lassen sich leider nicht vermeiden. Die Herstellung, der Transport und der Einbau von Baumaterialien erfolgt niemals komplett klimaneutral. Die GWM versucht alle Maßnahmen so ressourcen- und klimaschonend wie möglich umzusetzen.